



Germanen- Postille

*Informationen für die Mitglieder des
Turnvereins Germania Hattorf v. 1902 e.V.*



Senioren-Fitness
früh am Mittwoch

Die **Germanen-Postille** erscheint zweimal jährlich zu den Oster- und Herbstferien im Selbstverlag des Turnvereins „Germania“ Hattorf von 1902 e.V. Der Bezugspreis für ein Exemplar pro Haushalt ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Private Kleinanzeigen der Mitglieder werden kostenlos veröffentlicht. Preise für gewerbliche Anzeigen auf Anfrage.

Anschrift: Bahnhofstraße 7, 37197 Hattorf, Tel. 05584/1882
 Homepage: www.tvg-hattorf.de Email: postille@tvg-hattorf.de
 Redaktion (V.i.S.d.P.): Jürgen Barke Auflage: 800 Exemplare
 Druck: Papierflieger, Clausthal-Zellerfeld

1. Vorsitzender	Gerhard Barke, Wilhelm-Raabe-Weg 14 1.vors@tvg-hattorf.de, Tel. 1650
2. Vorsitzende	Kerstin Marienfeld, Oderstraße 22 2.vors@tvg-hattorf.de, Tel. 347
Oberturnwartin	Elke Gropengießer otw@tvg-hattorf.de, Tel. 0162-4378651
1. Kassenwartin	Birgit Mursal, Mühlenwehrstraße 6 kasse@tvg-hattorf.de, Tel. 546
1. Schriftwartin	Ute Berlin, Gerhart-Hauptmann-Weg 20 schrift@tvg-hattorf.de, Tel. 468
Gerätewart (Bus)	Willi Barke, Steinstraße 16, Tel. 2615
Ehrevorsitz	Hermann Böttcher, Dornbüh 1, Tel. 695 Rolf Hosang, H.-Löns-Weg 19, Tel. 2563
Ehrenrat	Willi Grosse, Mitteldorfstr. 12, Tel. 768

Die Geschäftsstelle ist gegenüber dem Halleneingang des DGH am Ende der Kegelbahn „BowlerO“ (Briefkasten mit TVG-Logo).

Telefon: 1348 **Öffnungszeiten: donnerstags 19 - 20 Uhr**
 (während der Sommerferien und an Feiertagen geschlossen)

Hier geht es am schnellsten: Ein- und Austritte, Adress- und Kontoänderungen, Klärung von Unstimmigkeiten, Erstattung von Auslagen (nur per Scheck oder Überweisung).

Außerdem gibt es hier TVG-Vereinsnadeln, -Anzüge, -Sweatshirts, T-Shirts und mehr.

Ich bin die FSJ-lerin 2018/2019

Ich heiße Sarah-Marie Niemetz, bin 21 Jahre alt und komme aus Hattorf.

2016 habe ich meine Schulzeit erfolgreich mit dem Abitur abgeschlossen. Seit dem 1. August diesen Jahres mache ich nun mein „Freiwilliges Soziales Jahr“ im Sport beim TVG.

Meine Aufgaben während dieses FSJ sind vielfältig. So werde ich beispielsweise zur Unterstützung beim Kinder- und Geräteturnen eingesetzt oder ich trainiere mit den Kindern aus der Leichtathletikgruppe. Ich werde jedoch nicht nur im Kindersport eingesetzt, sondern leite auch das Cross-



training der Frauen. Als FSJ'lerin habe ich natürlich auch Büroarbeit zu erledigen.

Ich freue mich auf die nächsten Wochen und Monate mit euch und hoffe viele neue und spannende Erfahrungen sammeln zu können.

17. Oderseelauf 2018 Eine tolle Veranstaltung bei bestem Laufwetter

Der 17. Oderpark-Seelauf am 09. Mai 2018 bescherte dem TVG Hattorf wieder einmal eine schöne Veranstaltung; fast war es mit Temperaturen und blauem Himmel gefühlt hochsommerlich und so waren nicht nur die Zuschauer bester Stimmung, die sich aus der näheren Region am Oderparksee getroffen haben. Über 500 Sportler waren angemeldet und fast alle haben Ihre Strecken „gefinisht“;

sodass sich zwar kein Teilnehmerrekord in der langjährigen Geschichte des Oderparkseelaufs verzeichnen ließ, aber trotzdem wieder für viel zufriedene Gesichter im Orga-Team des TVG sorgte. Denn jedes Jahr sind über 60 Helfer aus Vereinsreihen dabei, um für eine perfekte Organisation bei Starts, Siegerehrung, Versorgung und allem was dazu gehört zu sorgen; denn auch im nächsten Jahr sollen wieder



ern zu lassen, sich zu erfrischen, kleine Süßigkeiten und vor allem ihre Urkunde zu bekommen. Zeiten werden bei den Jüngsten nicht gemessen.

Mit Zeitmessung, aber ohne Platzierung gingen 22 Walkerinnen und Walker auf die schöne 5,2

viele „Wiederholungstätter“ begrüßt werden.

Die Bambini eröffneten

Neben den Wertungsläufen zum Südniedersachsen-Cup sind auch in diesem Jahr als erstes die Kinder am Start. Knapp 30 Mädchen und Jungen im Kindergartenalter begaben sich gegen 16.30 Uhr auf die 800 Meter Bambini Strecke. Es war herrlich anzusehen sie vom Start aus „losspritzten“ zu sehen. Wenige hielten das Tempo durch, die meisten kamen im langsameren Trab fröhlich ins Ziel, um sich von Eltern und Großeltern fei-

km Walking-Strecke um den Oderparksee und die schöne Feldmark.

Der 2 km Schüler-Sparkassenlauf um den Oderparksee forderte den engagierten jungen Sportlern schon eine



Die siegreichen Damen über 11.0000 m



gute Vorbereitung ab. Aber auch hier ging es vorrangig um die Teilnahme und den Spaß an der Bewegung. Den Lehrkräften der Grundschüler ist zu danken, dass sie sich jedes Jahr erneut in den Dienst der sportlichen Bewegung stellen und mit ihren Schülern trainieren. Ein zusätzlicher Reiz war die von der Sparkasse Osterode am Harz ausgelobte Schulklassenwertung für die fünf, im Verhältnis zur Klassengröße, teilnehmerstärksten Schulklassen. Doch sollte nicht nur wegen der Aufbesserung der Klassenkasse mitgemacht werden, etwas sportlicher Wille gehört schon dazu.

Diese Platzierungen und die der anderen Starts gibt es auf der Homepage des www.tvg-hattorf.de nachzulesen.

Insgesamt 127 Mädchen und Jungen, auch einige Lehrer/Innen durchliefen die Ziellinie. Die Schulklassenwertung gewann die Klasse 8a der Oberschule Hattorf mit 95 %, gefolgt

von der Klasse 3b (94%) und er 2b (71%) der Grundschule an der Sieber in Hattorf.

Der Südniedersachsen-Cup

Die beiden Wertungsläufe zum Süd-Niedersachsen-Cup starteten dann um 18.30 Uhr und 19.15 Uhr. Das größte Starterfeld konnte auf der 5,2 km-Strecke vom neu verlegten Start- und Zielgebiet direkt am See mit 178 Läuferinnen und Läufern auf die Reise geschickt werden und die ersten Läufer erreichten mit einer Zeit weit unter 20 Minuten schon das Ziel. Nach über 40 Minuten kamen schon die ersten Läufer auf der langen Strecke ins Ziel.

Gute Verpflegung, schöne Gegend

Kamen die Sportler der Cup-Läufe aus dem gesamten Südniedersächsischen Raum, Thüringen und sogar aus der Region Hannover, so waren sehr viele Zuschauer aus Hattorf und den umliegenden Städten und Dörfern als

Die über 11.000m siegreichen Herren

Zuschauer der Läufe und Genießer der köstlichen Angebote vor Ort. Denn Kuchen, Waffeln, Torten, Salate, Bratwürste u. v. mehr sowie heiße und kalte Getränke waren nicht



nur zur Verpflegung der Sportler vorgesehen. Jeder Besucher konnte sich von den vielen freundlichen Helfern bedienen lassen.

Ohne die Helfer der Laufgruppe und des Vereins bei Organisation, Vorbereitung, Aufbau, usw. wäre diese aufwendige Veranstaltung nicht möglich. Hinzu kommen externe Helfer aus anderen Vereinen und dem DRK. Ein weiterer Pluspunkt ist die Örtlich-

keit auf dem Grillplatz am idyllischen Oderparksee mit den Spielgelegenheiten für die jüngsten Sportler und die, die es noch werden wollen. So schaut der TVG Hattorf wieder auf eine tolle Veranstaltung Zurück und freut sich auf den Mittwoch vor Himmelfahrt am 30. Mai nächsten Jahres zur Neuaufgabe des Oderseelaufs.

Rainer Starfinger

Fahrt des TVG nach Breslau / Wrocław

Die vom Vorstand geplante und angebotene Fahrt nach Breslau / Polen fand großen Anklang bei unseren Mitgliedern. Das Interesse an dieser Fahrt war so groß, dass wir nicht alle mitnehmen konnten.

Mit einem modernen Reisebus der

Fa. Scheithauer ging es pünktlich los. Vorher wurde noch das Frühstück bei Koithahn eingeladen. Unser 1. Vorsitzender Gerd Barke begrüßte die Teilnehmer/innen und wünschte eine gute Fahrt. Die Route ging über die A38 in Richtung Leipzig, danach auf der A14



bis zur Raststätte Muldenthal, wo wir unseren Hunger aus der „Molle“ stillen konnten. Weiter fuhren wir auf der A4 über Dresden, Bautzen, bei Görlitz dann über die Grenze bis Breslau.

Das von Scheithauer gebuchte 5-Sterne-Hotel „Jana Pawla II“ auf der Dominsel (direkt neben dem Dom) wurde die Bleibe der nächsten drei Übernachtungen. Von dem Hotel waren

alle angenehm überrascht und mit dem Abendessen sehr zufrieden.

Durch private Beziehung engagierten wir den hervorragend deutschsprechenden Reiseleiter Herrn Björn Bollmann. Die nächsten 2½ Tage begleitete er uns auf unseren Fahrten

Die Altstadt liegt z.T. auf Inseln in der Oder.



und Besichtigungen und konnte uns sein großes Wissen über Land und Leute und die Geschichte Polens vermitteln.

Am Samstag fand die Stadtführung Breslaus per Bus und zu Fuß statt. Alle waren begeistert von der schönen Stadt Wrocław. Das Abendessen nahmen wir im „Polnischen Hof“ am Markt ein. Der Reiseleitung war es wichtig, landestypisches Essen anzubieten.

Unser dritter Tag führte uns in den Hirschberger Talkessel mit Besichtigung Hirschbergs und des Gerhart-Hauptmann-Hauses mit anschließendem Kaffeetrinken. Weiter ging die Fahrt entlang des Riesengebirges zu der berühmten evangelischen Friedenskirche in Schweidnitz. Hierzu konnte Herr Bollmann einen sehr informativen Vortrag halten.

In dem bekannten Restaurant „Spiz“ mit eigener Brauerei wurden

Germanen-Postille 47

wir mit köstlichem Essen bewirtet. Das hauseigene Bier schmeckte sehr gut. Anschließend konnte das Nachleben der Stadt erkundet werden.

Die Rückreise am Montag führte uns, zusammen mit unserem Reiseleiter nach Bunzlau, wo wir eine der bekannten Keramik-Manufakturen besichtigten. Bei dem Aufenthalt konnten auch noch Einkäufe getätigt werden.

Nachdem wir uns herzlich von unserem Reiseleiter verabschiedet hatten, ging unsere Heimfahrt über Görlitz nach Bautzen. Im Burghof stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen. Durch längere Staus um Dresden herum erreichten wir Hattorf etwas später als geplant.

Danke sagen möchten wir dem Fahrer Herrn Eggert und allen unseren Reisenden für das angenehme Miteinander und die angenehme Fahrt.

Eure Reiseleitung

Das Gerhart-Hauptmann-Haus in Agnetendorf (Jagniątków) jetzt Stadtteil von Hirschberg / Jelenia Góra



Germanen-Postille 47

TVG beim 20. Rennsteig-Staffellauf

„Diesen Weg auf den Höh'n bin ich oft gegangen“, so heißt es im Rennsteiglied, der heimlichen Hymne des Thüringer Waldes. Dies denken sich auch die Läufer des TVG, die sich alle Jahre wieder auf den Weg nach Thüringen machen, um mit zwei Teams an Deutschlands größtem Staffellauf teilzunehmen.

Wie jedes Jahr steht die Laufsparte und vor allem der Organisator des Staffellaufs, Markus Gattermann, vor demselben Problem: Ein halbes Jahr vorher wird abgefragt, wer im Rennsteig laufen möchte und jedes Jahr kommen diverse Krankheiten dazwischen, die zu Ausfällen führen. Ersatz ist nicht immer leicht zu finden, da die

einzelnen Strecken mit 13,5 bis 20km nicht nur relativ lang, sondern vom Profil her sehr anspruchsvoll sind und sich viele nicht an die Staffel heranwagen.

Trotzdem ist es auch in diesem Jahr - wenn auch mit einigen Aushilfsläufern - wieder gelungen, gute Teams zusammenzustellen, die Hattorf würdig vertreten haben. Wichtiger als die einzelnen Leistungen sind bei einem Laufevent wie diesem allerdings der Zusammenhalt und das Gruppengefüge, welche in der Laufsparte sehr gut und harmonisch sind. Außerdem ist ein gutes Timing durch jahrelange Erfahrung und gute Planung nötig, um rechtzeitig an der nächsten Wechselzone zu sein. Schon seit Jahren begleitet den TVG dabei auch das Rennsteiglied, welches in den Bussen abgespielt und mitgesungen wird. Zeit also für einen leicht angepassten Text, umgedichtet und neu eingesungen von Isabel Schäfer.

*Ich laufe ja so gerne am Rennsteig
durch das Land,
die Turnschuh' an den Füßen, den
Stein fest in der Hand.
Ich laufe hier, weil ich es kann, oft
nicht ganz unbeschwert.
Mein Schnaufen klingt durch Busch
und Tann, das jeder sofort hört.*



Germanen-Postille 47

Der Startschuss für die 228 Staffeln fiel nach einer kurzen Nacht am Samstagmorgen für die Frauen- und die Mixed-Staffeln um 5.00 Uhr, für die Männer-Staffeln um 6.00 Uhr.

*Durch Buchen, Fichten, Tannen -
so lauf' ich in den Tag,
begegne vielen Freunden,
sie sind von meinem Schlag.
Der Lauf beginnt in Blankenstein,
in Hörschel ist das Ziel.
Es ward gesagt, zehn sollt ihr sein,
das ist niemand zu viel.*

Unter den bereits etablierten Staffelnamen „Die Kohlkopfrunners“ liefen für das gemischte Team Bernd Riechel, Thomas Hahn, Susann Hofmann, Kai Weidenbecher, Heinz Gattermann, Kerstin Fricke, Andrea Fischer,



Die Bergung des Rennsteig-Staffelsteins aus der Saale

Bereits am Freitag reisten die ersten Teilnehmer an, um vor Ort zu übernachten und pünktlich zum Startschuss in Blankenstein an der Saale zu sein. Am Vorabend wurden die Startunterlagen abgeholt und die Staffelkiesel aus der Saale gefischt.

Die Staffelsteine werden anstatt eines Staffelholzes von Läufer zu Läufer übergeben, bis sie nach knapp 170 km im Zielbereich in Hörschel in die Werra geworfen werden. Ein immerwährendes Spiel ist die Diskussion mit dem Wirt des Gasthofs. Ein Frühstück ist laut diesem nicht zu dieser nachtschlafenden Zeit möglich. Und falls doch, dann ohne Brötchen! Dank seiner Frau war aber auch in diesem Jahr um 3.30Uhr der Tisch reich gedeckt - auch mit Brötchen und Eiern.

**Germanen-Postille 47**

Katrin Hofemann, Gerson Gobel und Elke Gropengießer. Eine Fahrradbegleitung gab es in diesem Jahr wieder einmal auf zwei Etappen durch Hartmut Böttcher, zusätzlich zu seiner Etappe begleitete Kai Weidenbecher auch zwei Etappen als Laufbegleitung mit und bewältigte somit an diesem Tag knapp 60km.

Für das Männerteam „Germaniasprinter“ gingen Hubertus Bartkowski, Tim Becker, Thore Bischoff, Markus Gattermann, Ralf Gerbode, Thorsten Werner, Sabine Daske, Torsten Heinrich, Dirk Pejril und Anja

Sonne und häufigem Nieselregen alles andere als schön, bei den Läufern, die sich im letzten Jahr noch über die zu hohen Temperaturen beschwerten, führte es zu beachtlichen Leistungen:

*Der Stein fällt in die Werra,
zu Ende ist der Weg,
da rast' ich, wenn die Sonne
so glutrot untergeht.
Ich bleib', so lang es mir gefällt
und ruf' es allen zu:
Beim Staffellauf den Rennsteig lang
ist Schwächeln ein Tabu.*

Nach 15:48:06 Stunden erreichten „Die Kohlkopfrunners“ mit der Schlussläuferin Elke Gropengießer das Ziel und belegten in der Gesamtwertung den 176. Platz. In der Mixed-Staffel-Wertung belegten sie von 70 Staffeln den 39. Platz.

„Die Germaniasprinter“ lagen in diesem Jahr ein paar Minuten hinter der



Brakel an den Start. Sie wurden auf einigen Etappen auf dem Rad begleitet von Hartmut Böttcher und Günther Moritz. Zusätzlich zu ihren Laufetappen begleiteten auch Hubertus Bartkowski und Thore Bischoff ihre Mitläufer auf je einer Teilstrecke.

Zwar war das Wetter für die Zuschauer bei kaltem Wind, sehr wenig

Mixed-Staffel und liefen mit Schlussläuferin Anja Brakel nach 15:55:57 Stunden in Hörschel ein. Damit belegten sie den 176. Platz der Gesamtwertung und den 130. Platz von 145 in der Wertung der Männerstaffeln.

Erschöpft, aber glücklich saßen beide Teams noch bis etwa Mitternacht in Hörschel beisammen oder nutzten

die Zeltdisco, bevor sich die Gruppen trennten. Der Großteil fuhr zurück nach Hause, einige Läufer nutzten die Nacht jedoch noch, um ihre Leistungen in Eisenach zu feiern, wo sie sich einquartiert hatten.

Auch im nächsten Jahr sind wieder zwei TVG-Staffeln geplant, die Laufstrecke wird 2019 allerdings um-

gekehrt gelaufen, was zu vielen neuen Herausforderungen führen wird.

Finanzielle Unterstützung erhielten die Staffeln auch in diesem Jahr von Günter Bütetage und seiner Firma „laufreisen.de.“

Isabel Schäfer

Viel Spaß beim Ferienpass



Gleich zu Beginn der Ferien gab es mal wieder das beliebte Spielfest. Wie so viele Tage in diesem Sommer war auch dieser Tag sehr warm. Schon zu Beginn wären alle am liebsten unter den Rasensprenger gelaufen. Nur weil der spätere Mannschaftswettkampf mit nassen Kindern etwas schwierig geworden wäre, durfte erst mal niemand in die Nähe des Rasensprengers.

Nach der Zusammenstellung von möglichst gleichstarken Teams ging zu den einzelnen Stationen. Hier war Geschicklichkeit, ein gutes Gedäch-

nis und oft auch viel Glück erforderlich, um entsprechend viele Punkte zu erzielen. Zum Abschluss spielte jede Mannschaft gegen jede. Bei dem Spiel ging es darum, möglichst viele Treffer mit nassen Haushaltsschwämmen bei der gegnerischen Mannschaft zu erzielen.

Bei der Siegerehrung gab es dann natürlich nur nasse Kinder. Was die Schwämme nicht geschafft hatten, konnte dann das Wasser des Rasensprengers ausgleichen. Puuuuhh...

TVG Hattorf - Laufkurs 2018

Aus „Lächeln statt Hecheln“ wird „Laufend unterwegs“

Die seit vielen Jahren von Verantwortlichen des TVG Hattorf durchgeführten Laufkurse haben dazu geführt, dass der aktuellen Laufgruppe mehr als vierzig Läuferinnen und Läufer angehören. Waren anfangs eigenen Konzepte die Grundlage der Ausbildung, wurden vor acht Jahren durch gezielte Fortbildungen und die Erringung von Trainerlizenzen durch Bernd Riechel und Thomas Herold Trainingsinhalte sukzessiv ausgebaut und entwickelt, die dann auch zertifiziert und mit den Qualitätssiegeln „Pluspunkt Gesundheit DTB“ und „SPORT PRO GESUNDHEIT“ des DOSB und der Bundesärztekammer ausgezeichnet wurden.

Der aktuell abgeschlossene Laufkurs nennt sich „Laufend unterwegs“ und ist ein standardisiertes Kursprogramm, das von Präventionstrainern angeboten werden darf. Der Kurs dauert 12 Wochen mit jeweils 90 Minuten Training (gegenüber 60 Minuten vorher) und beinhaltet Lauftechnik, funktionelle Gymnastik, Körperwahrnehmung, Kräftigung, Motivationsübungen und sehr viel Spaß - mit dem Ziel 30 Minuten ohne Unterbrechung zu laufen.

Die 32 Anmelder trafen sich am 10.4. 2018 am Oderparksee zum ersten Training. Voll motiviert und erstaunt darüber, wie schnell man das Laufen erlernt und sich die Kondition



aufbaut, ging man die nächsten Wochen an. Durch die Dauerhitze war das Durchhaltevermögen der Teilnehmer in diesem Jahr besonders gefragt. Nebenbei wurden Hausaufgaben erledigt, z.B. das Üben von Pulsmessungen, Ruhepulsbestimmung und auch das Überdenken von Lebensgewohnheiten.

Die Powermänner beim Oberförster

Am 17. August starteten wir diesmal pünktlich zu unserer mehrtägigen Radtour. Unser Radguide Rainer hatte sich wieder einige interessante und anstrengende Strecken ausgedacht. Am Anfang folgten wir den Gipskarstweg in Richtung Osten bis zum Römerstein. von dort ging es weiter Richtung Walkenried und Zorge. Zwischen Ortsausgang Walkenried und Ortseingang Zorge geht es leicht bergan und es sind nur ca. 2 Kilometer. Wir nahmen einen kleinen Umweg und machten ca. 8 Kilometer und überwand dabei einen Höhenunterschied von ca. 200 m. In Zorge bedurfte es daher erstmal des Nachtankens bei ein paar alkoholfreien Weizen. Von Zorge ging es dann Steil bergan in Richtung Braunlage. Einige waren schon so heiß gelaufen, dass sie eine Badepause einlegten. Nach einen weiteren Zwischenstopp an den Forellenteichen erreichten wir dann nach ca. 75 gefahrenen Kilometern und ca. 1.500 Höhenmeter unser Ziel den Ulrichshof (ehemals das Haus des Oberförsters Ulrich. Oberförster

Germanen-Postille 47

Pünktlich zu den Sommerferien erhielten 29 „Finisher“, darunter drei Kinder, ihre Erfolgsbescheinigung und sind nun „laufend unterwegs“. Einige von ihnen haben sich sogar mit Erfolg am Osteroder Etappenmarathon versucht.

Reinhard Meyer

Ulrich führte den Skilauf in Deutschland ein). Hier erwartete uns schon Willi, der den Gepäcktransport übernommen hat und Jürgen Schirmer mit schönen kühlen Bier.



Germanen-Postille 47

Die Abendorganisation des ersten Abends hatte Daniel übernommen. Es ging ins Kartoffelhaus das mit dem Kurhaus von Braunlage verbunden ist. Die Wirtin hatte aber erst einen Tag später mit uns gerechnet. Nach kurzer Überlegung und 1 bis 2 Schierker war dann doch Platz gefunden. Allerdings im Saal des Kurhauses. Zu Essen gab es ein kräftiges Burgermenue. Noch während des Essens begann der Harzklub Braunlage mit einem Heimatabend. Wir hatten nicht erwartet dass wir sowas noch einmal sehen würden und die Aktiven der Musikgruppe waren auch erstaunt, dass wir als Randharzer in Braunlage Urlaub machen. Nach einigen Bieren und nochmal Schierker, haben wir mutig die Harzer Folklore mitgesungen. Der Abend war ja noch jung und so ging es bis auf wenige Ausnahmen in die Tenne zu Tanz

und nochmal Bier.

Für den zweiten Tag hatte sich Rainer für uns unbekanntes Terrain im Osthaz ausgesucht. Unter anderen waren wir in Rübeland, Königshütte, Elbingerode und besichtigten halbleere Talsperren. Den Abschluss bildete ein gemütliches Kaffeetrinken im Mandelholz zwischen Elbingerode und Elend.

Die Gestaltung des 2. Abends lag in den Händen von Jürgen Schirmer. Im Garten vom Oberförster gab es einen zünftigen Grillabend mit reichlich Bier. Bis auf wenige Ausnahmen, die nochmals die nahegelegene Tenne aufsuchten, ging es vom Garten aus ins Bett.

Nach einem ausgiebigen Frühstück wurde am Sonntag früh die Rückfahrt angetreten. Aber statt den Berg hinunterzurollen, fuhren wir hinauf auf den



Wurmberg. Nachdem jetzt der höchste Punkt des Ausflugs erreicht war, fuhren wir über Oderbrück, den fast leeren Oderteich und den Rehberger Graben ins Odertal zum Rinderstall. Nach einer kleinen Stärkung ging es dann zurück nach Hattorf, wo noch

ein kleiner Abschluss bei Dirk auf dem Programm stand.

An dieser Stelle einmal vielen Dank an Rainer für die hervorragend geführte Tour.

Tolle Tage bei der EM in Berlin

Am Freitag den 10. August ging es nach Berlin um bei den letzten 3 Tagen der Leichtathletik-Europameisterschaften dabei zu sein. Wie schon bei einigen Wettkampfveranstaltungen in der Hauptstadt bezogen wir auch diesmal Zimmer in der Jugendherberge

am Wannsee. Von dort sind es nur wenige S Bahnstationen bis zum Stadion. Am ersten Abend sahen wir dann u.a. das Finale im Siebenkampf der Frauen und den Sieg von Christin Hussong im Speerwurf.

Nach Abschluss des ersten Abends



ging es in die Innenstadt zu den Siegerehrungen. Diese fanden, anders als bisher, nur am letzten Wettkampftag im Stadion statt. In der Innenstadt war zwischen Bahnhof Zoo und Gedächtniskirche die EM Meile aufgebaut. Neben den Siegerehrungen gab es auf der Meile viel Information, Mitmachangebote und natürlich Essens- und Getränkestände.

Der zweite Tag begann für die schon etwas älteren Teilnehmer auf dem Wannsee mit einer Bootsrundfahrt. Die jüngeren waren im Wannsee zum Schwimmen. Liegt doch das schon oft besungene Strandbad Wannsee nur wenige Meter von der Jugendherberge entfernt.

Nach ausgiebigen Stadtbummel, Eigenproduktion von Schokolade in einem Schokoladen und Besichtigungsprogramm trafen wir uns am Abend wieder im Stadion. An diesem Abend war die Stimmung für

die deutschen Leichtathletikfreunde perfekt, gab es doch Goldmedaillen im Hoch- und Weitsprung und Silber und Bronzemedailles im Diskuswurf zu bejubeln.

Gleichgütig war die Stimmung dann auch am Sonntag, konnten wir uns doch über den Sieg von Gesa Krause über die 3000m Hindernis freuen und wurden wir doch Zeugen des wohl bisher besten Stabhochsprungwettbewerbs der je bei internationalen Wettkämpfen stattgefunden hat.

Spät am Abend traten wir dann die Rückreise in den Harz an. Gerade für unsere jungen Teilnehmer aus der LG, und den beiden Athleten der LG die mit dem DLV Jugendkader die Wettkämpfe in Berlin verfolgt haben, wird der Besuch der EM bleibende Erinnerung haben. Das Foto zeigt unser Team mit Berlino, dem Maskottchen der EM.

Gerd Barke

TVG-Laufgruppe unterwegs Sport und Spaß in toller Gemeinschaft

Unsere Laufgruppe war im Mai bei vier Lauevents in Südniedersachsen stark vertreten. So starteten beim **Bierstadtlaf in Einbeck** neun Läuferinnen und Läufer mit gutem Erfolg auf den Laufstrecken über 5, 11 und 25 Kilometern. Hier erreichten Hubertus Bartkowski über 11km und Brigitte Kohn bei 5km jeweils Altersklassensiege. Außerdem dabei: über 5km Susann, Olivia, Clauda H-L und

Thomas Hahn, über 11km Bernd und bei 25km Frank und Torsten.

Beim **Göttinger Frühjahrslauf** waren acht TVG`ler am Start der 5km und 10km und des Halbmarathons. Auch hier gab es Podiumsplätze für Günter Bütepage über 10km, Andreas Lüttge und Axel Riechel über 5km. Die anderen vom TVG: 5km Simone F. und Philipp, 10km Heinz G. und Thomas Hahn, ½-Marathon: Christian.

Obwohl wir **beim eigenen Oderparkseelauf** organisatorisch sehr eingebunden war, gingen doch noch etliche „Einheimische“ an die Starts. Mit Henning Meinecke stellte der TVG den Gesamtsieger über 11,7km.

In **Dassel**, beim dortigen **Internationalen Sollinglauf** waren auch wieder sieben Hatorfer Frauen und Männer auf den Laufstrecken unterwegs. Mit Brigitte Kohn Platz1 über 5 KM und Andrea Fischer Platz 2 über 13,5 KM erreichten zwei Läuferinnen das Podium ihrer Altersklassen. Weitere TVG Raketen: 5km Simone F., Jenny H., Claudia H.-L., 13,5km Axel und Torsten.

Am 2. Juni veranstaltete der SC **Delligsen** den **21. Hilskammlauf**. Dieser zeichnet sich besonders aus durch zwei schöne Laufstecken über den Hilskamm. Die Sportler werden zu den Starts der 10km und HM Stecken per Bustransfer gebracht und dann geht es über leicht abschüssige Waldwege in den Ort hinab. Die 5km



Die Laufgruppe
in Delligsen

führen über einen Wendepunkt durch den Ort. Bei gutem Laufwetter reiste eine große Gruppe von elf Laufsportlern mit dem Vereinsbus und privaten PKW an. Ausnahmslos waren alle nach den Läufen mit ihren erbrachten Leistungen hoch zufrieden. Hervorragend war Zeit und Platzierung von Kai Weidenbecher im Halbmarathon. Nicht nur deshalb verweilte die Gruppe noch längere Zeit im Zielbereich und ließ den „angebrochenen“ Tag entspannt bei einigen Absackern ausklingen.

In **Potsdam** fand am 3.6. der **15. Schlösserlauf** statt. Von der Hatorfer Laufgruppe waren Sabine Daske und Ralf Gerbode dabei. Gemeinsam mit 4.400 Gleichgesinnten erlebten sie neben der Strecke die Schönheiten Potsdams, so verlief die Strecke auch durch Sanssouci. Sabine errang nach 1:02:08 Std. Platz 57 W 45. Ralf benötigte für Platz 32 M 50 52:45min.

Beim **13. Lauf zum Mittelpunkt Deutschlands in Krebeck** ging es für 225 Laufsportler nicht nur um den Spaß am Laufen, sondern auch um Wertungspunkte in zwei Wettbewerben, dem Südniedersachsen-Cup und dem Eichsfeld-Cup. Dementsprechend waren die anspruchsvollen Läufe auch hochkarätig besetzt. Bei der 5,7km-Strecke mussten ca. 90 Höhenmeter, bei der

10,4km-Strecke fast 200 Höhenmeter bewältigt werden. Waren die Läuferinnen und Läufer vor einem Jahr im Regen unterwegs, ließen die hohen Temperaturen diesmal keine Topzeiten zu, die Anstiege erwiesen sich teilweise als sehr beschwerlich. Die wieder sehr gut vom DfK Krebeck organisierte Veranstaltung auf und neben der Strecke, ist bei Sportlern und Zuschauern gut angekommen. Erstmals war auch die **Trommelgemeinschaft MIAMABA** aus Herzberg dabei und half den Läufern auf der Strecke mit afrikanischen Rhythmen über den Berg und weckte im Zielbereich die letzten Reserven.

Der TSV Eintracht Wolfshagen hatte zum **17. Wolfshäger Sommernachtslauf** geladen, und 230 Laufsportler waren der Einladung zu dieser abendlichen Laufveranstaltung gefolgt. Den sehr anspruchsvollen Hauptlauf über 12,2km mit ca. 200 Höhenmetern gewann Jan Kaschura von den Run Artists Holzminden in 41:50min. Die beste Frau war hier die frischgebackene Deutsche Meisterin über 1500m und 5000m, Miriam Paurat vom MTV Jahn in 50:42min. Streckenrekorde

...und in
Wolfshagen.

waren hier und auf der Kurzstrecke aufgrund der hohen Temperaturen diesmal nicht möglich.

Beim ebenfalls anspruchsvollen Jedermannlauf über 5,4km und 120 Höhenmetern siegte Louis Hellmuth von der LAC 88 Berlin 18:54 Minuten, **Gesamtsiegerin bei den Frauen** über diese Strecke war **wie im Vorjahr Dania Minde vom TVG** und Küchenstudio Hattorf in der Zeit von 25:19min.

Zwölf Frauen und Männer vom TVG waren hier auch am Start. Alle bestritten die 5,4 Kilometer Konkurrenz. Bei trotz der späten Startzeit immer noch hohen sommerlichen Temperaturen erbrachten sie auf der landschaftlich schönen aber anstrengenden Strecke zumeist zufriedenstellende Leistungen und sammelten Punkte für die Wertung im Südniedersachsen Cup.

Reinhard Meyer



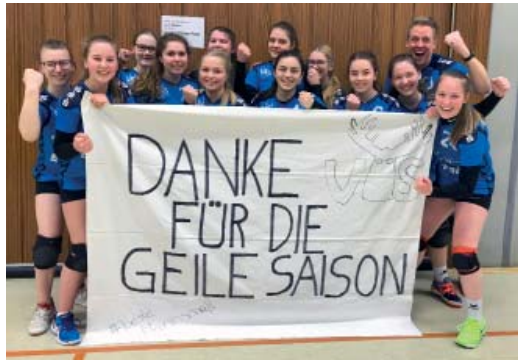
Und dann noch Volleyball

Die Beachvolleyball-Felder auf dem Hattorfer Sportplatz wurden dieses Jahr mit neuen Netzen ausgerüstet, da die alten Netze dem Brand des Duschgebäudes zum Opfer gefallen sind. Die vorhandenen Netzpfosten konnten aufgearbeitet und weiter verwendet werden, ein Tausch hier hätte eine Reihe von weiteren Maßnahmen nach sich gezogen. Aufgrund der Wetterbedingungen in diesem Jahr wurden die neuen Netze intensiv genutzt. Nun jedoch neigt sich die Beachvolleyballsaison unweigerlich dem Ende entgegen.

Unser traditionelles Turnier - die Hattorfer Beach-Summernight-Open - ist in diesem Jahr leider der Terminnot zum Opfer gefallen, leider konnte kein Termin gefunden werden an dem eine ausreichende Teilnehmerzahl erreicht wurde. Wir hoffen sehr daß es uns im nächsten Jahr wieder gelingt das Turnier durchzuführen.

Mit großem Erfolg wurde auch dieses Jahr wieder der OHA-City-Beach-Cup auf dem Kornmarkt in Osterode ausgetragen. Inzwischen traditionell am 2. Juniwochenende trat hier die Niedersächsische Volleyballelite zum KKT-A-Cup sowie regionale Jugendteams der weiblichen U18 zum Versicherungskontor-Jugendcup im Osteroder Sand an. Bereits zum zweiten Mal waren

hier die Nachwuchsspielerinnen des Volleyball Teams Südharz - unserer Kooperation mit MTV Herzberg und 1. VC Pöhlde - mit der Betreuung der Spielfelder befasst. Die sportliche Co-Litung sowie die Co-Moderation lag in meinen Händen.



In die gerade beginnende Hallensaison wird das VT Südharz mit insgesamt fünf Damenmannschaften starten, wiederum eine mehr als in der vergangenen Saison. Die Damen I unter der Leitung von Maik Fritzsche haben in einem tollen Endspurt vergangene Saison nicht nur den Platz in der Verbandsliga gehalten, sie wären um ein Haar sogar noch auf den Relegationsplatz um den Aufstieg in die Oberliga gerutscht. Ein Platz im oberen Tabellendrittel ist das

erklärte Saisonziel der erfahrenen Mannschaft.

Die Damen II, hier steht auch in der kommenden Saison Winni Richters unterstützt von Boris Kühne an der Seitenlinie, war am letzten Spieltag der vergangenen Saison tatsächlich noch auf den Aufstiegsrelegationsplatz gerutscht, hier aber leider gescheitert. Daher geht das Team auch in der kommenden Saison in der Bezirksliga Südniedersachsen ans Netz. Durch einige Abgänge lässt sich eine Prognose schwer abgeben, eine Platzierung im oberen Drittel sollte aber auch hier möglich sein.

Die Damen III werden auch in der kommenden Saison von mir betreut und müssen sich nach dem Aufstieg nun in der gleichen Klasse wie die 2. Mannschaft beweisen. Es wird also hier zu einem Vereinsinternen Duell kommen. Für die Spielerinnen wird es darum gehen, möglichst schnell die Bedingungen in der höheren Spielklasse anzunehmen und über Satzgewinne zu Spielerfolgen zu kommen. Hier

ist der Klassenerhalt zunächst das Ziel.

Auch eine Klasse darunter - in der Bezirksklasse Südniedersachsen - werden zwei VTS-Teams aufschlagen: die Damen IV, ebenfalls unter der Leitung von Winni Richters, wollen in dieser Saison ihre ersten Erfolge einfahren. Die Damen zeigen sich im Training stark verbessert und motiviert, Spielgewinne sind hier ganz klar das Ziel in ihrer zweiten Spielzeit.

Dazugekommen als 5. Mannschaft ist ein ganz junges Team, das von Katja Böttcher, Maja Vogt und Stefan Battermann betreut wird. Hier gilt es zunächst Erfahrung zu sammeln.

Bei den im November beginnenden Jugendmeisterschaften wird das VT Südharz in allen Altersklassen bis auf die U12 mit einer Mannschaft vertreten sein. Wir hoffen hier auf Bezirksebene den einen oder anderen Erfolg erzielen zu können.

Alle Mannschaften und die kompletten Spielpläne sowie die Trainingszeiten gibt es wie immer auf der Vereinswebseite www.vt-suedharz.de oder über www.tvg-hattorf.de und die Seite der Volleyballsparte.



Christoph Bosse

Trainingszeiten im Winter 2018/19

Montag	DGH	DGH	DGH	OBERSCH.	OBERSCH.
	1. DRITTEL	2. DRITTEL	3. DRITTEL	HALLE	GYMNASTIK
	14:30-15:45 Uhr Kleinkinder-Turnen 4½ - 6 Jahre				
	15:45-16:45 Uhr Kleinkinder-Turnen 3 - 4½ Jahre				
16:45-18:00 Uhr Eltern-und Kind-Sport			18:00-19:00 Cross Tr	18:00-18:55 WSFG	
			19:00-20:00 Fitness Step Basic	19:00-19:55 WSFG intensiv	
20:00-22:00 Uhr Jedermann-Gruppe und Prellball			20:00-21:00 Zumba	20:00-21:00 WSFG Herren	
Dienstag	DGH	DGH	DGH	OBERSCH.	OBERSCH.
	1. DRITTEL	2. DRITTEL	3. DRITTEL	HALLE	GYMNASTIK
				15:45-16:45 Moving Kids	
	HSG Handball 16:30-18:00 Uhr weibl. Jugend A 18:00-19:30 Uhr männl. Jugend C 19:30-21:00 Uhr Damen				18:00-19:00 Fitness
			19:00-20:00 Step-Aerobic	19:00-20:00 Alltagstrain.	
			20:15-22:00 Freizeit- Volleyball		
Mittwoch	DGH	DGH	DGH	OBERSCH.	OBERSCH.
	1. DRITTEL	2. DRITTEL	3. DRITTEL	HALLE	GYMNASTIK
	8:55 - 9:55 Uhr Senioren-sport		9:30 - 10:30 Uhr Damengymnastik		
					17:00-18:00 Judo Anfänger
				18:00-19:30 Judo Wettkampf	
				19:30-20:30 Pilates	

DGH	DGH	DGH	DGH	OBERSCH.
1. DRITTEL	2. DRITTEL	3. DRITTEL	FITNESSR.	GYMNASTIK
15:30-16:30 Uhr Erlebnissport für Kinder ab 7 Jahre			18:30-19:30 Krafttraining für Damen	17:00-18:00 WSFG sanft
20:00-22:00 Uhr HSG Handball Herren III			19-20:30 Tanzen Paare Kultursaal	18:00-19:00 Fitnessgymn. mit Birgit B.
DGH	DGH	DGH	OBERSCH.	OBERSCH.
1. DRITTEL	2. DRITTEL	3. DRITTEL	HALLE	GYMNASTIK
15:00-16:15 Uhr Leichtathletik ab 6 Jahren				
16:15-17:45 Uhr Grundlagen Geräteturnen				
17:30-19:15 Uhr Geräteturnen ab 6 Jahre		Volleyball 18:00-20:00 Uhr VTS II		17:00-18:00 Uhr Judo Anfängertraining ab 2. November 2018
19:15-20:30 Uhr Powerman		20:00-22:00 Uhr Volleyball VTS I		18:00-20:00 Uhr Judo Breitensport
20:30-22:00 Uhr Freizeit-Volleyball				

Außerdem sind im Angebot:

Laufftreffs gibt es immer mo, mi und sa ab dem Parkplatz am Odersee (Anglerheim). Genauere Auskünfte gibt Heinz Gattermann unter Tel. 2610.

Leichtathletik ab 12 Jahren findet dienstags und freitags in der Lindenberghalle statt. Abfahrt ab DGH di 18:00 Uhr, fr 16:00 Uhr.

Handball Für einige Mannschaften findet das Training in Schwiegershausen oder anderswo statt. Mehr von CC Schindler unter Tel. 324.

Walking findet mittwochs ab dem Parkplatz am Odersee (Angelheim) statt. Genauere Auskünfte geben Yvonne Walthes oder Bernd Riechel per Email: walking@tv-g-hattorf.de

Kraftraum kann während aller TVG-Hallenzeiten im DGH durch Mitglieder genutzt werden. Näheres bei Gerd Barke (Tel. 1650) erfragen.

Spiel + Spaß + Gesundheitssport = Senioren-Fitness

Jeden Mittwoch ab 9.00 Uhr trainieren ambitionierte Männer im DGH unter Anleitung von Rainer Starfinger ihre Fitness, Kraft, Beweglichkeit und Kondition. Beginnend mit Aufwärmen, oft mittels lockeren Spielen und kleinen Laufübungen, über Gymnastik bis zu Dehnungs- und Entspannungsübungen erfahren sie ein optimales ganzkörperliches Training. Die anspruchsvollen Übungen werden von jedem Einzelnen im Rahmen seiner Möglichkeiten unter Aufsicht und Anleitung des Übungsleiters ausgeführt. Sportler aus anderen Sparten des TVG finden hier einen hervorragenden Übergang vom Leistungs- und Mannschafts- in den Gesundheitssport. Dass der Spaß dabei nicht zu kurz kommt, ist bei der fröhlichen Gruppe selbstredend. Übrigens: Alte Säcke sucht man hier vergebens!

Wenn dein Interesse geweckt wurde, komm einfach mittwochs um 9.00 Uhr für eine Stunde ins DGH und mach mit. Sonst melde dich beim Spartenleiter Alfred Jung (05584-1636) Die „Seniorenfitness-Sportler“ freuen sich auf dich.

Reinhard Meyer



Judoka suchen junge Verstärkung

Am Freitag, dem 2. November 2018, beginnt die Judoabteilung des TVG Hattorf einen neuen Anfängerlehrgang für Kinder. Trainiert wird immer freitags von 17:00 bis 18:00 Uhr im Gymnastikraum der OBS in der Kornhausstraße 8.

Die Kinder werden in kleinen Schritten und spielerischer Form durch unsere beiden erfahrenen Übungsleiter/innen an die verschiedenen Judo-Techniken herangeführt. Wer Lust dazu hat, schaut einfach unverbindlich zur genannten Zeit bei unserer Judo-matte in Hattorf vorbei oder lässt sich ab 20:00 Uhr telefonisch informieren:

Tel. 05584-2221 oder Handy 0157-51104212.

Kinderleichtathletik

Die Kinderleichtathletikgruppe wurde bis zu den Sommerferien von Finja Gobel und Zeno Lohrengel trainiert. Durch die vielen heißen Tage dieses Sommers war die Teilnehmerzahl am Trainingsbetrieb oft sehr dünn und damit auch die Beteiligung an den Wettkämpfen. Für die wenigen, die bei der Bahneröffnung, den Kreismeisterschaften und dem abschließenden Sportfest in Kalefeld dabei waren, waren Wettkämpfe Neuland. Die gezeigten Leistungen waren für das erste Wettkampfsjahr recht ansprechend und lassen für die Zukunft deutliche Steigerungen erwarten. Dabei waren in diesem Sommer Leno Oppermann, Sascha Wollborn, Yosef Bashir, Elsa Werner, Rayan Bashir und Mara Berndt. Nach den Herbstferien übernimmt unsere Sportlehrerin Maren Gillmann wieder das Training der Leichtathletik. Unterstützung erhält sie von Sarah Niemetz (FSJ).



AlltagsTrainingsProgramm

Das AlltagsTrainingsProgramm (ATP) zeigt Frauen und Männern ab 60 Jahren, wie sie nachhaltig mehr Bewegung in ihren Alltag integrieren können, um ihre Gesundheit aktiv zu fördern. Das zwölfwöchige Kursprogramm vermittelt, wie leicht es ist Alltagssituationen und Alltagsfertigkeiten als Trainingsmöglichkeit zu erkennen und zu nutzen - überall und zu jeder Zeit. Sie erlernen, wie der Alltag drinnen und draußen als Übungs- und Trainingsmöglichkeit entdeckt werden kann, um somit mehr Bewegung in Ihr tägliches Leben einzubauen. Das Training in der Gruppe fördert zudem das Miteinander und die Freude an den Übungen.

Es eignet sich ideal als Gesundheitstraining, auch wenn Sie Anfänger oder Wiedereinsteiger sind:

- Bringen Sie mehr Bewegung in Ihr Leben
- Verbessern Sie Ihre Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination
- Trainieren Sie in der Gruppe und im Alltag
- Ändern Sie etwas an Ihren Bewegungsgewohnheiten

Die Stundeninhalte greifen verschiedene Alltagssituationen und -fertigkeiten auf, wie beispielsweise Treppensteigen, Tragen, Heben, Aufstehen, Liegen und vieles mehr. Qualifizierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter leiten durch die Übungsstunde. Vermittelt wird während der einzelnen Kurseinheiten beispielsweise, wie Sie das Tragen von Taschen zur Kräftigung von Rumpf- und Armmuskulatur nutzen können oder wie Sie vorhandene Gegenstände im Wohnumfeld (Treppen, Bänke, Bäume, Zäune etc.) oder im Haushalt (Stühle, Trinkflaschen, Töpfe, etc.) trainingswirksam einsetzen können. Jede der zwölf Kursstunden behandelt somit ein spezielles Thema mit Bezug zum Alltag.

Die Trainingseinheiten finden ab dem 16.10.2018 **dienstags von 19:00 bis 20:00 Uhr im Gymnastikraum der Oberschule** in Hattorf statt. Die Übungsleiter Bernd Riechel und Yvonne Walthes sind ausgebildete ATP-Trainer und im Besitz der Übungsleiter B „Prävention“-Lizenz.

Nähere Infos unter Telefon:

0160/8562329 (Bernd Riechel) 0160/94766683 (Yvonne Walthes)

**Anmeldung ist erforderlich unter Email: atp@tvh-hattorf.de,
da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist.**

Bewegung ist Leben - Leben ist Bewegung

Damit ist nicht nur die tägliche Bewegung im Haushalt gemeint, sondern auch Bewegung mit anderen Menschen, zum Beispiel in einer Gruppe.

Diese Möglichkeit bietet der TVG Hattorf vielfältig an. Die Frauengymnastikgruppe 60+ trifft sich immer Mittwochs von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr im DGH. Wir bewegen uns nach Musik im Stand, am Stuhl und auch sitzend auf dem Stuhl. Jede nach ihren Möglichkeiten. Dazu nutzen wir Handgeräte, mit denen die Beweglichkeit und der Muskelaufbau gefördert werden. Spaß an der Bewegung, mit der Bewegung und durch die Bewegung.

Weil das alles sehr nach Theorie klingt, sage ich: Schaut doch einfach mal rein und macht mit. Turnschuhe sind Pflicht, besondere Turnkleidung ist nicht nötig. Das Lebensalter ist fast unwichtig, nur über mindestens 60 sollte FRAU schon sein, dann ist sie in dieser Gruppe willkommen. Wer sich allein nicht traut zu kommen, der bringt einfach die Nachbarin noch mit.

Übungsleiterin und Ansprechpartnerin ist
Angela Reineking (Tel. 05584-661).

Crosstraining für Frauen und Männer

Der Kurs „Crosstraining für Frauen und Männer“ wird ab den September in der Halle der Oberschule fortgesetzt.

Wir machen einen Mix aus Crosstraining und Functional Training. Ziel ist es dabei einen hohen Grad an Fitness zu erreichen. Neben Geschwindigkeit, Koordination, Beweglichkeit, Ausdauer und Kraft werden alle Fähigkeiten trainiert, die der menschliche Körper zur Bewältigung des Alltags benötigt.

Alle, die sich gerne auspowern wollen, sind herzlich willkommen.

Wann ? Mittwoch von 20 bis 21 Uhr

Wo ? Oberschule Hattorf

Nähere Informationen Luetttge.75@web.de

Andreas Lüttge



TVG-Aktiv



(keine Vereinszugehörigkeit erforderlich, für alle Sportbegeisterten:-)

Samstag, 20.10.2018, 13.30 - 17.00 Uhr
DGH Hattorf

Uhrzeit	Workshop	Workshop
13.30 Uhr - 15.00 Uhr	Starker Rücken Birgit Gömann	Crossfit Mixed Silvia Brakel, Andreas Lüttge
15.00 Uhr - 15.30 Uhr	Pause	
15.30 Uhr - 17.00 Uhr	Yoga Sabine Olbrich	Pilates Silvia Großkopf

Bitte mitbringen: Hallenschuhe, Sportbekleidung und eine Isomatte, für Yoga noch eine Decke, Yogakissen (wer hat) und dicke Socken.

In der Pause gibt es Getränke und Obst.

Teilnehmerkosten: 5 € (Zahlung in eurer Trainingsstunde, bei Überweisung bitte Mail an kasse@tv-g-hattorf.de)

Gleich anmelden mit diesem Abschnitt :-) bis zum 15.10.2018:

... beim Training oder im Internet auf www.tv-g-hattorf.de ...

Name:

email:

Workshops (max. 2):

Mitglied im TVG Hattorf:

Sportabzeichen

Die Sportabzeichensaison neigt sich langsam dem Ende zu. An folgenden Terminen können noch die Disziplinen für das Sportabzeichen 2018 abgelegt werden:

Di 09.10. 17:45 - 18:00 Uhr: Kurzstrecke Radfahren, Treffpunkt: alte Tierauffangstation

Di 09.10. 18:00 - 19:00 Uhr: Leichtathletik Disziplinen, Sportplatz

Sa 13.10. 15:00 Uhr: 7,5 km Walken, Treffpunkt: Anglerheim Odersee

So 14.10. 08:00 Uhr: Langstrecke Radfahren, Treffpunkt am Sportplatz

Fr 19.10. 19:00 - 19:15 Uhr: Hochsprung Treffpunkt DGH

Wir freuen uns, wenn noch alle Ihre Disziplinen für 2018 erfüllen können.

Willi, Christian und Yvonne

WIEDERBELEBUNG DES WALKINGTREFFS!!!

Nach den Herbstferien startet der TVG mit einem Walkingtreff in den hoffentlich „goldenen“ Herbst. Jeder der Lust am Walken hat oder es nur einmal testen möchte ist gern gesehen.

Es sind keine Grundkenntnisse erforderlich, die Technik wird Stück für Stück vermittelt. Walkingstöcke sind im Verein vorhanden. Wir werden nicht nur walken sondern auch entspannen, mobilisieren und kräftigen.

Wir treffen uns immer mittwochs zu den Lauftreffzeiten am Odersee (Anglerheim). Nähere Auskünfte erteilen Bernd Riechel, Tel. 0160/8562329 und Yvonne Walthes, Tel. 0160/94766683.



ANFÄNGERWALKINGKURS 2018 (GESUNDHEITSKURS)

Mit dem Trainerteam Bernd Riechel und Yvonne Walthes und dem Motto „Runter vom Sofa – rein in die Walkingschuhe“ begann dieses Jahr ein neuer Gesundheitskurs im TVG Hattorf. Der Anfängerwalkingkurs ist zertifiziert worden und darf sich offiziell „Gesundheitskurs“ nennen. Der Kurs ist mit dem **Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT** des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und der Bundesärztekammer ausgezeichnet und auch mit dem **PLUS-PUNKT GESUNDHEIT** des DTB! Zu verdanken sind diese Auszeichnungen unseren eifrigen Trainern Bernd und Yvonne.

Dem Kursprogramm liegt ein ganzheitlicher Ansatz zugrunde, das heißt, die Inhalte sind nicht nur auf körperliche Vorgänge am Bewegungsapparat ausgerichtet, sondern auch auf psychische und psychosoziale Aspekte. Deshalb stehen hierbei neben der gezielten Erhaltung oder Verbesserung der individuellen gesundheitlichen Situation durch Abbau von Bewegungsmangel vor allem der Spaß und die Motivation an der Bewegung im Vordergrund. In 5 Wochen und über 10 Trainingseinheiten sind alle 14 Teilnehmer/innen des Gesundheits-Walkingkurses noch vor den Herbstferien dem Kursprogramm gefolgt. Nebenbei wurden Hausaufgaben erledigt, z.B. üben von Pulsmessungen, Ruhepulsbestimmung und auch überdenken von Lebensgewohnheiten.

Wir hoffen die Teilnehmer des Walkingkurses in den neuen aktiven Walkingtreff des TVG's zu integrieren.

Bernd und Yvonne



TVG stellt sich vor

Sonntag, 04. November 2018

DGH Hattorf, 14.30 Uhr

Einlass ab 14.00 Uhr

In diesem Jahr steht der große und kleine TVG-Nachwuchs im Mittelpunkt und zeigt was er im Verein so macht ☺



Wir freuen uns auf viele Zuschauer, für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt ☺

Was gibt es Neues beim Geräteturnen?

Unsere Geräteturntruppe trainiert freitags im DGH ab 17.30 Uhr. In diesem Jahr haben wir mit einigen Mädels bisher an den Kreismeisterschaften teilgenommen, wo sich auch 2 zu den Bezirksmeisterschaften qualifiziert haben. Im Dezember steht noch das Hexenderby an, ein Wettkampf an dem auch Einsteiger teilnehmen können und wo auch einfachere Elemente zur Zusammenstellung einer Übung geturnt werden können. Wir hoffen, dass das Interesse in den Vereinen im Turnkreis Osterode groß genug ist, so dass wir diese Veranstaltung bei uns im DGH in Hattorf am 01.12.2018 ausrichten werden.

Da das DGH nach den Sommerferien zunächst noch geschlossen war, haben wir die Zeit genutzt und haben mit einem großen Teil der Kinder das Sportabzeichen machen können. Vielen Dank Yvonne und Willi, dass wir unseren Freitags-Termin dafür nutzen konnten.

Aktuell sind zwischen 25 und 33 Kinder in der Gruppe, die von Grundlagen über leichte Turnelemente wie Rollen und Räder bis zu Handstandüberschlägen am Boden und am Sprungtisch trainieren. Unser im Frühjahr gebraucht angeschaffter Sprungtisch ist so ziemlich jede Woche im Einsatz, eine echte Bereicherung für das Training und heutzutage unerlässlich, da er das Pferd ziemlich komplett ersetzt hat. Nach den Herbstferien starten wir freitags von 16.15 Uhr bis 17.45 Uhr im DGH mit einer neuen Trainingseinheit, um Grundlagen im Geräteturnen zu vermitteln. Damit wollen wir insbesondere unserem jungen Nachwuchs eine gute Basis für den Übergang vom eher spielerischen Kinderturnen zum Geräteturnen anbieten. Interessierte Kinder ab 5 Jahre können freitags ab 16.15 Uhr gern vorbeischaun.

Vielen Dank an dieser Stelle allen Helfern, die immer dabei sind um das Training zu unterstützen und an Dani Küke, die immer wieder mal zusätzliche Einheiten anbietet, um schwierigere Elemente gerade mit den größeren Mädels einzuüben oder auch gezielter auf Wettkämpfe hin zu trainieren.



Datenschutz im TV „Germania“ Hattorf

Die neuen gesetzlichen Regelungen nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sollen euch helfen, besser nachzuvollziehen, bei wem, wo und zu welchem Zweck personenbezogene Daten über euch verarbeitet werden. Außerdem habt ihr die Möglichkeit, Auskunft über eure gespeicherten Daten zu erhalten, unrichtige Daten zu berichtigen und gegebenenfalls einer künftigen Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen.

Wir haben unsere Datenschutzerklärung umfassend überarbeitet und auf die Anforderungen der DSGVO angepasst. Diese kann jederzeit auf unserer Homepage unter <https://www.tvg-hattorf.de/datenschutz> eingesehen werden. Weitere Auskunft bei Fragen erhaltet ihr auch über unsere Kontakt Emailadresse: kasse@tvg-hattorf.de

Welche Quellen und welche Arten von personenbezogenen Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Vereinsmitgliedern (z.B. Eintrittserklärung) erhalten. Arten personenbezogener Daten sind im Regelfall

- Name, Adresse, Kontaktdaten (Telefon, Fax, E-Mail)
- Mitgliedsnummer, Datum des Eintritts, Austritts, Wiedereintritts
- Bankdaten (IBAN, BIG)
- ggf. Daten über gebuchte Kurse
- ggf. Daten über Familienmitgliedschaft
- ggf. Daten über Beitragsermäßigung oder Befreiung und die Grundlagen dafür

Wer bekommt eure Daten?

Innerhalb unseres Vereins erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf eure personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Aufgaben insbesondere im Rahmen einer Mitgliederverwaltung benötigen.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nur solange sie benötigt werden. Das richtet sich nach der Dauer, die wir zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten benötigen. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie gesperrt und nicht weiter bearbeitet, bis unsere gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (gewöhnlich 10 Jahre) enden. Zu Ehrungszwecken oder anderen in der Vereinssatzung bestimmten Pflichten können Teile der Daten (z.B. Geburtstage oder Eintrittsdatum) auch darüber hinaus gespeichert werden, solange dem nicht widersprochen wird.

Bei weiteren Fragen oder Anliegen zum Datenschutz zögert nicht, uns zu kontaktieren!

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 15. Februar 2019, um 19:30 Uhr im Vereinslokal „Landgasthof-Hotel Trüter“

Tagesordnung

(Stimmberechtigt sind alle anwesenden ordentlichen Mitglieder ab 15 Jahren.)

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2: Ehrung der Verstorbenen
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4: Genehmigung des Protokolls der JHV vom 16.02.2018
(Das Protokoll war z.T. in der Postille Nr. 46, April 2018, abgedruckt.)
- TOP 5: Berichte
 - des 1. Vorsitzenden
 - der Oberturnwartin
- TOP 6: Grußworte der Gäste
- TOP 7: Ehrungen
(anschließend kurze Pause für Pressefotos)
- TOP 8: Berichte der Fachwarte der Sparten
- TOP 9: Bericht der Kassenwartin
- TOP 10: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassenwartin
- TOP 11: Aussprache zu TOP 5, 8 bis 10
- TOP 12: Entlastung des Gesamtvorstands
- TOP 13: Neuwahlen - 2. Vorsitzende/r
 - Oberturnwart/in
 - Kassenwart/in und Stellvertreter/in
 - Fachwarte (im Block)
 - eines/-er Kassenprüfers/in
- TOP 14: Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2019
- TOP 15: Anträge
- TOP 16: Verschiedenes
- TOP 17: Schluss der Jahreshauptversammlung 2019
(anschl. gemeinsame Vesper - Unkostenbeitrag pro Person 5,- €)

TERMINE

Oktober

Sa	20.	13:30	DGH	TVG-Aktivtag
Do	25.	20:00	Gasthof Trüter	Vorstandssitzung

November

So	4.	ab 14	DGH	„Der TVG stellt sich vor“
Mo	5.	17:15	ab DGH	Laternenumzug Kinder
So	18.	9:30	Gasthof Trüter	Gottesdienst Volkstrauertag
Sa	24.	15-18	DGH	Kreis-Frauentreffen

Januar 2019

Mi	23.	19:00	Lokhalle GÖ	Feuerwerk der Turnkunst
Mi	30.	20:00	Gasthof Trüter	Vorstandssitzung

Februar

Sa	9.	ab 19	DGH	Turnerball des TVG
Fr	15.	19:30	Gasthof Trüter	Jahreshauptversammlung

März

So	24.	20:00	Bahnhofstr. 7	Redaktionsschluss <i>Postille</i>
----	-----	-------	---------------	-----------------------------------

April

Di	2.	20:00	Gasthof Trüter	Vorstandssitzung
----	----	-------	----------------	------------------

Termin vormerken!!! Save the date!!!

TVG-Ball

9. Februar 2019

mit der Partyband



Kartenvorverkauf (Karte 18 €) ab Januar 2019

*Bitte teilt Änderungen bei Adresse,
Konto oder Namen umgehend mit.
Herzlichen Dank!*



Vor dem Rennsteigziel



Sportabzeichen